

[Free read ebook] Comanche Eagle: The Comanche Series - Book Two (English Edition)

Comanche Eagle: The Comanche Series - Book Two (English Edition)

Von Sara Orwig

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #316191 in eBooksVerffentlicht am: 2015-04-26Erscheinungsdatum: 2015-04-26File Name: B00WRCHQRO | File size: 38.Mb

Von Sara Orwig : Comanche Eagle: The Comanche Series - Book Two (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Comanche Eagle: The Comanche Series - Book Two (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. OriginellVon Ein Kunde1871 in Wyoming. Trotz der ablehnenden Haltung der meistens Mnner, nimmt die junge

Richterin Chrystal ihre Rolle sehr ernst und sorgt für Recht und Ordnung in einer Cowboy-Stadt. Nach dem plötzlichen Tod ihres Bruders, der viele Schulden hinterlässt, nimmt ihr Leben eine unerwartende Wende: Travis Black Eagle schlägt vor, ihre Schulden zu begleichen, wenn sie ihn heiratet und sich um seinen neugeborenen Sohn kümmert. Schließlich ist ihr Bruder, der zu betrunken war, um seinen rechtlichen Pflichten nachzukommen, schuld an den Tod seiner Frau. Mit der Heirat entdeckt Chrystal ihre feminine Seite und hilft Travis, mit seiner Trauer fertig zu werden. Als Ehefrau und Richterin hat sie es jedoch schwer, zwischen Gesetz und Gerechtigkeit zu entscheiden, vor allem als die kriminelle Vergangenheit von Travis sie einholt. Eigentlich eine gute, originelle Geschichte. Meine Einschränkung auf 3 Sterne liegt darin, da der brutale Mord am Bruder der Heldin nicht aufgeklärt wird und da die Kündigung des Richterpostens aus Mutterschaftsgründen nicht zum beschriebenen Charakter von Crystal passt (vor allem weil es nur 1 in der Woche beansprucht und sie mit der Unterstützung ihres wunderbaren Travis rechnen kann).

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Ende zieht sich etwas, aber trotzdem lesenswert. Von Leseratte Die Juristin Crystal Spencer lebt seit dem Tod ihrer letzten Angehörigen in Baltimore bei ihrem Bruder Ellery in Cheyenne, Wyoming. Dort sorgt sie, zur Friedensrichterin ernannt, für Recht und Ordnung, während ihr Bruder als Arzt der Stadt gerne dem Alkohol frönt. Als eines Tages die Frau des Ranchers und Mietstallbesitzers Travis Black Eagle seine Hilfe bei der Geburt des ersten Kindes benötigt, ist Ellery zu betrunken, um rechtliche Hilfe zu leisten und die junge Mutter verblutet. Travis, halb Weißer, halb Comanche, bleibt mit dem Säugling alleine zurück und benötigt dringend eine Frau, die sich um das Baby kümmert. Da jedoch Frauen im Grenzland knapp sind und er als Halbblut wenig Aussichten hat, eine der wenigen ehrbaren Frauen zu heiraten, bleibt nur ein Ausweg: Judge Spinster. Crystal, deren Bruder inzwischen ausgeraubt und ermordet aufgefunden wurde, steht ganz alleine da, mit Ellerys Schulden und ohne männlichen Schutz. Travis berzeugt sie schließlich, seinen Antrag anzunehmen. Das Buch liest sich flüssig und es ist durchaus interessant und amüsant zuzusehen, wie die beiden Protagonisten zueinander finden. Zum Ende hin verliert es jedoch an Spannung und man hat das Gefühl, es will und will nicht enden. Auch geht einem Crystal mit ihrer kleinkarierten Gesetzestreue etwas auf die Nerven.

0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessanter Roman, aber einiges ist unglaubwürdig. Von Amy Die Handlung und Ideen sind originell und die Zeit und ihre Probleme werden gut beschrieben. Allerdings gab es einiges, was nicht glaubhaft war. Erstens wird wohl kaum in einem Mordfall sogar von Seiten der Anklage auf die Schiffe verzichtet zugunsten des alleinigen Urteils einer aufgrund von Verwandtschaft zum Angeklagten befangenen Richterin. Man wird vor Gericht nicht mal als Zeuge zugelassen, wenn man verwandt oder in irgendeinem anderen Verhältnis zum Angeklagten steht. Warum eine Richterin für sowas nicht nur zugelassen, sondern ausdrücklich gewünscht wird, ist nicht nachvollziehbar. Dann ist ihre "Gesetzestreue" wirklich sehr schwarz-weiß. Man musste ihr die Fakten erst reinreden, bevor sie ihre vorschnell gefasste Meinung auch nur bedacht hat. Wenn das gerecht sein soll in Justizias Sinne, dann heiße ich Egon. Dann ist da die Sache mit der Betreuung. Klar gab es keine geeigneten Frauen in Cheyenne. Dennoch hätte Travis aus dem Grund, eine Betreuung für seinen Sohn zu finden, nicht unbedingt heiraten müssen. Männliche Betreuung sage ich nur! Er hätte einen Mann einstellen können zu dem Zweck. Schließlich wird Klein Jacob ziemlich häufig von Gregory, Turtle River, Andrew und Travis betreut, die ja bekanntlich alle Männer sind. Seltsamerweise haben sie dann plötzlich nachdem ihr eigenes Kind geboren wurde, eine Haushälterin gefunden bei der angeblichen Frauenknappheit. Dann ist Klein Jacob ganz eindeutig ein Mutant, denn er schlief im Alter von zwei Wochen bereits die ganze Nacht durch und muss auch nachts nicht gewickelt werden. Er schlief auch, wenn Schlägereien stattfinden oder gar zwei Schüsse in seiner Nähe abgefeuert werden. Dann kann er mit 6 Monaten schon stehen und läuft mit 8 Monaten. Seine Mutter hingegen ist Wonder Mom. Immer wieder wird betont, dass sie zur Mutter geboren wurde und bla bla. Dann schüttet sie (geboren kann man es nicht nennen) innerhalb von Minuten (!!!) ihr Kind auf die Welt ohne nennenswerte Schmerzen (um nochmals zu betonen, dass sie zur Mutter geboren wurde, andere Frauen haben ja Schmerzen dabei oder sterben gar ...). Wie wahrscheinlich ist das bei einer Erstgeburt? Beim vierten Kind würde ich es glauben, aber nicht beim ersten. Zum Glück endete dann das Buch, denn ich ahne, wie es weitergeht: Während Klein Jacob mit 6 Jahren sein Abitur macht, schüttet sie dann wahrscheinlich Achtlinge in zehn Minuten. (Okay, den Kommentar konnte ich mir jetzt nicht verkneifen). Sie hätte andere Gründe finden können, um den Job als Richterin niederzulegen, wenn es denn unbedingt sein muss, etwa den Gewissenskonflikt, den ihr letzter Fall bereitet hat, aber nicht die Mutterschaft allein. Der Job ist ja nur einmal in der Woche und Andrew betreut das Kind ja derweil. Wer über die Logikfehler hinwegsehen kann, hat ein unterhaltsames Buch mit einem interessanten Plot.

Kurzbeschreibung One of the top romance authors. Her characters leap from the pages! RT BOOK REVIEWS When Travis Black Eagle loses his wife in childbirth, he storms the doctors home and demands justice. Crystal Spencer, the small town's Justice of the Peace, knows she can't be forced to marry Travis because of the doctor's brother's mistake. But her own integrity won't allow her to let an innocent child go motherless, nor can her heart deny the intense feelings she has for Travis. What begins as a marriage of convenience soon grows into a consuming love and a tormenting conflict. Travis has seen far too many injustices to have faith in the law, the very law that is Crystal's responsibility to uphold.

Kurzbeschreibung One of the top romance authors. Her characters leap from the pages! RT BOOK

REVIEWS When Travis Black Eagle loses his wife in childbirth, he storms the doctor's home and demands justice. Crystal Spencer, the small town's Justice of the Peace, knows she can't be forced to marry Travis because of the doctor's brother's mistake. But her own integrity won't allow her to let an innocent child go motherless, nor can her heart deny the intense feelings she has for Travis. What begins as a marriage of convenience soon grows into a consuming love and a tormenting conflict. Travis has seen far too many injustices to have faith in the law, the very law that is Crystal's responsibility to uphold. Synopsis Holding Crystal Spencer's brother responsible for his wife's death during childbirth, Travis Black Eagle demands that Crystal marry him to care for his newborn son, and as society threatens to condemn them, they must put their faith in the fierce and passionate love that burns between them. Original.